



ASTREO

Technisches Datenblatt SERIE 7700

Kugelhähne voller Durchgang UNI EN 10226-1

Inhaltsverzeichnis

PRÄSENTATION	3
VORTEILE	3
ANWENDUNGSBEREICH UND LEISTUNGEN	4
KOMPONENTEN UND MATERIALIEN VERSION MIT FLÜGELDREHGRIFF	5
KOMPONENTEN UND MATERIALIEN VERSION MIT HEBEL	6
VERFÜGBARE ABMESSUNGEN	7
ZERTIFIZIERUNGEN	7
VORSCHRIFTEN	7
MONTAGEANLEITUNGEN	8

SERIE 7700

**Kugelhähne voller Durchgang
UNI EN 10226-1**



ASTREO 

PRÄSENTATION

Die Kugelhähne der Serie 7700 können für den Bau von Heizungs- und Kühlsystemen sowie für Sanitär- und Druckluftanlagen verwendet werden. Die Ventile haben an den Enden Gewinde IG/IG. Die Gewinde entsprechen der Norm UNI EN 10226-1: „Rohrgewinde für im Gewinde dichtende Verbindungen“ Die Ventile sind mit Hebeln und/oder Flügeln aus Aluminium oder mit Plastik ummanteltem Stahl erhältlich.

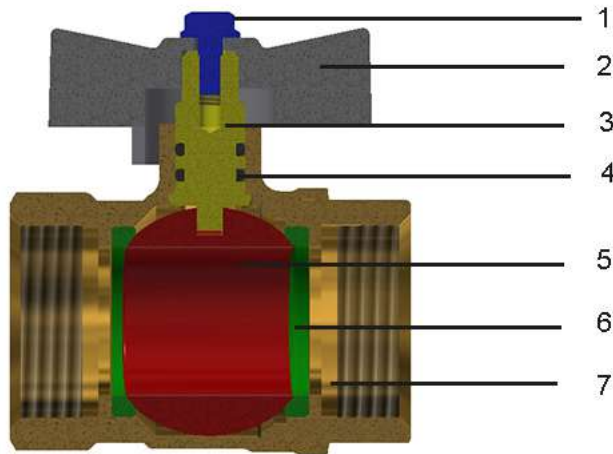
VORTEILE








- Nicht vernickelte Innenteile gemäß der europäischen Trinkwasserverordnung
- Einsatz von hochwertigen Rohstoffen [UBA LIST]
- Gewinde UNI EN 10226-1
- Verfügbar mit Stahlhebelgriff, Aluminiumhebelgriff und Flügeldrehgriff

ANWENDUNGSBEREICH UND LEISTUNGEN

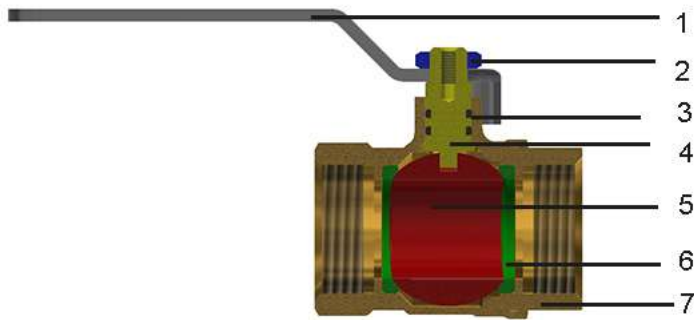
Anwendungen		Mindesttemperatur	Höchsttemperatur	Maximaler Betriebsdruck
	Trinkwasser	-20°C	+120°C	PN25-PN40 bar
	Warmwasser	-20°C	+120°C	PN25-PN40 bar
	Kühlung	-20°C	+120°C	PN25-PN40 bar
	Heizkörper	-20°C	+120°C	PN25-PN40 bar
	Fußbodenheizung	-20°C	+120°C	PN25-PN40 bar
	Bewässerung	-20°C	+120°C	PN25-PN40 bar
	Druckluft	-20°C	+120°C	PN25-PN40 bar
	-20°C (nur mit Frostschutzmittel Glykol zu max. 30%)			








KOMPONENTEN UND MATERIALIEN VERSION MIT FLÜGELDREHGRIFF



LEGENDE	BAUTEILE	MATERIALIEN
	1 Schraube	CB4F
	2 Flügeldrehgriff	Aluminium lackiert
	3 Spindel	CW617N - UNI EN 12164
	4 O-Ring Spindel	Elastomer (für Trinkwasser)
	5 Kugel	CW617N - UNI EN 12165
	6 Kugeldichtungen	PTFE
	7 Körper	CW617N - UNI EN 12165

KOMPONENTEN UND MATERIALIEN VERSION MIT HEBEL




LEGENDE	BAUTEILE	MATERIALIEN
	1 Hebel	Kunststoffbesch. Stahl
	2 Mutter	FE ZNB
	3 O-Ring Spindel	Elastomer (für Trinkwasser)
	4 Spindel	CW617N - UNI EN 12164
	5 Kugel	CW617N - UNI EN 12165
	6 Kugeldichtungen	PTFE
	7 Körper	CW617N - UNI EN 12165

VERFÜGBARE ABMESSUNGEN

Abmessungen	PN
1/2"	PN 40
3/4"	PN 40
1"	PN 40
1"1/4	PN 25
1"1/2	PN 25
2"	PN 25

ZERTIFIZIERUNGEN

NATION	ZERTIFIZIERUNG	NATION	ZERTIFIZIERUNG	NATION	ZERTIFIZIERUNG
					
					

VORSCHRIFTEN

- UN EN ISO 10226-1
Rohrgewinde für im Gewinde dichtende Verbindungen
- UNI EN 13828
Manuell zu bedienende Kugelhähne aus Kupferlegierungen und Edelstahl zur Trinkwasserversorgung in Gebäuden
- Ministerialerlass 174 (06.04.2004)
Die verwendeten Materialien entsprechen dem Ministerialdekret Nr. 174 vom 04.06.2004[Verordnung über die Materialien und Gegenstände, die in Anlagen zur Sammlung, Behandlung, Zuleitung und Verteilung von Wasser für den menschlichen Gebrauch verwendet werden können]
- Konformität mit 4MS, UBA Liste (Gruppe BC), DIN 50930/6 Richtlinie 2011/65/EU, 6C Anhang III (RhOSII)

MONTAGEANLEITUNGEN

1. Die Ventile können in jeder beliebigen Position installiert werden, sofern sie sichtbar und leicht zugänglich sind und der Bedienhebel frei beweglich und bequem in die Richtungen offen und geschlossen gedreht werden kann.
2. Durchflussrichtung: bidirektional
3. Zum Abdichten der Gewindeanschlüsse des Ventils an den Rohrleitungen passende Dichtmassen oder Dichtbänder verwenden.
4. Die Anlage muss so geplant und realisiert werden, dass keine Biegungen, Verdrehungen oder andere Krafteinwirkungen auftreten, welche das Ventil beschädigen und die Dichtung sowie den korrekten Betrieb verhindern könnten
5. Das Anschrauben an die Rohrleitung muss mit den angemessenen Mitteln erfolgen, indem die eigens vorgesehenen Sechskantenden des Ventils verwendet werden. Das Anzugsmoment muss so sein, dass die Dichtung garantiert ist, ohne das dabei Teile des Ventils verbogen oder beschädigt werden.
6. Jede Art von Manipulation an den Ventilen ist zu vermeiden, insbesondere in Bezug auf die Komponenten, welche die Abdichtung gewährleisten, auf die Bedienelemente und auf die mechanischen Sperrvorrichtungen zum Öffnen und Schließen.
7. Es sind periodische Öffnungs- und Schließzyklen an den Ventilen durchzuführen.



GENERAL FITTINGS SPA

Via Golgi 73/75, 25064 Gussago (BS) - ITALY

te. +39 030 3739017

www.generalfittings.it